

23. Parlamentarischer Untersuchungsausschuss

(15. Sitzung am 25. November 2016)

Beratungsthemen:

1. Vernehmung von Zeugen

*Der Untersuchungsausschuss vernahm den Direktor der Polizei **Axel Brockmann**, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, **in öffentlicher, nicht öffentlicher und vertraulicher Sitzung** als Zeugen.*

2. Verfahrensfragen, Beweisbeschlüsse, Termine, ggf. Sachstandsbericht des Ermittlungsbeauftragten

*Der Untersuchungsausschuss nahm **in nicht öffentlicher Sitzung** einen Sachstandsbericht des Ermittlungsbeauftragten entgegen und erörterte mit ihm die weitere Vorgehensweise.*

Für die Sitzung am 18. Januar 2017 plante der Ausschuss ein Gespräch mit einem Vertreter des Bundesministeriums des Innern ein, um Unklarheiten hinsichtlich der Beschränkungen zu erörtern, die das Bundesministerium der Landesregierung in Bezug auf die Übermittlung von Informationen an den Untersuchungsausschuss auferlegt hat.

Der Untersuchungsausschuss erörterte den Sachstand bezüglich der gefassten Beweisbeschlüsse, insbesondere hinsichtlich der Aktenvorlage. Die als vertraulich bzw. geheim eingestuftene Teile eines Nachtrags zum Aktenverzeichnis (zum 2. Beweisbeschluss) erklärte der Ausschuss einstimmig für vertraulich.